

Informatikerin/Informatiker Applikationsentwicklung

Informatiker mit Schwerpunkt Applikationsentwicklung sind Software-Fachleute. Im Zentrum ihrer Arbeit steht die Entwicklung und Pflege von Applikationen. Das sind EDV-Programme, die für bestimmte Abläufe eingesetzt werden, z. B. für die Buchhaltung, die Produktionsplanung oder den Zahlungsverkehr einer Bank. Je nach Einsatzgebiet befassen sich Informatiker mit Schwerpunkt Applikationsentwicklung nur mit einzelnen Abschnitten der Applikationsentwicklung.

Laptop

Für den Informatikunterricht ist ein Laptop zwingend nötig. Die BBB IT-School unterstützt Sie bei der Auswahl und der Anschaffung.

«Ich habe die IMS gewählt, weil ich gerne mit dem Computer arbeite und mich der Unterricht an der Kanti am Besuchstag angesprochen hat. Mit der IMS kann ich beides optimal verbinden. Zudem habe ich am Schluss einen anerkannten Lehrabschluss und mit der BM eine sehr gute Voraussetzung für mein Studium an der Fachhochschule.»

Informationen und Kontakte

Alte Kantonsschule Aarau

Bahnhofstrasse 91

5001 Aarau

Telefon 062 834 67 00

Fax 062 834 67 01

E-Mail rektorat.aksa@ag.ch

Website www.alte-kanti-aarau.ch

BBB IT-School

Wiesenstrasse 32

5400 Baden

Herr Hanspeter Vogt

Telefon 056 203 43 04

hanspeter.vogt@bbb Baden.ch

_Studentenafel IMS

A. Obligatorische Fächer	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
Deutsch	4	4	4
Französisch bzw. Italienisch ¹⁾	3	3	3
Englisch	3	3	3
Betriebswirtschaft/Recht/Volkswirtschaft	3	4	5
Rechnungswesen	3	2	3
Geschichte und Staatslehre	2	2	2
Mathematik	3	2	2
Interdisziplinäre Projektarbeit			1
Sport	3	3	3

Total Wochenlektionen während 4 bzw. 3,5 Tagen	24	23	26
---------------------------------------------------	----	----	----

Informatik (Schwerpunkt Applikationsentwicklung) und Naturwissenschaften	1 Tag	1,5 Tage pro Woche	1 Tag
--------------------------------------------------------------------------	-------	-----------------------	-------

B. Freifächer ²⁾	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
Italienisch oder Spanisch	3	3	3
Bildnerisches Gestalten oder Musik	1	1	1

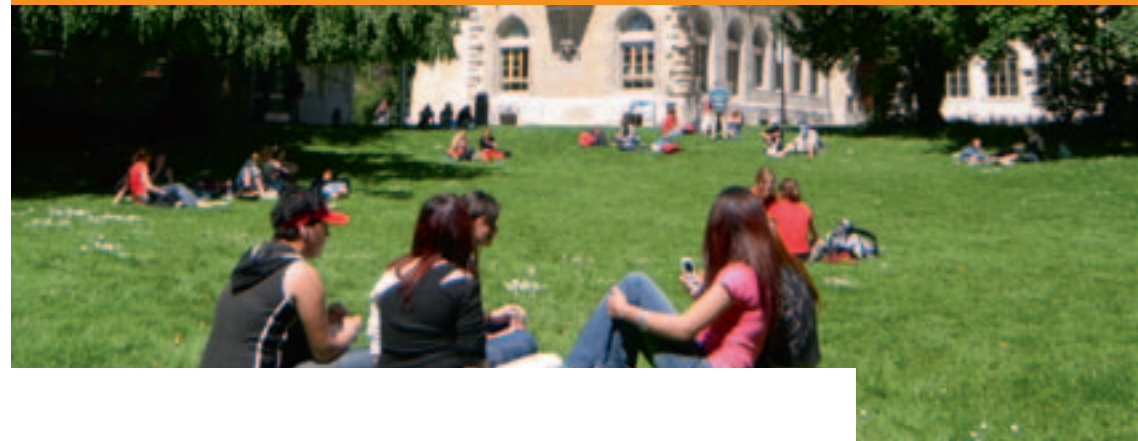
¹⁾ Italienisch nur für Schülerinnen und Schüler ohne Vorkenntnisse in Französisch

²⁾ Die Schulen können im Rahmen des verfügbaren Lektionenpools weitere Freifächer anbieten.

Informatikmittelschule mit kaufmännischer Berufsmaturität und EFZ Informatik/Applikationsentwicklung IMS

Gymnasium
Wirtschaftsmittelschule

ALTE
KANTONSSCHULE
AARAU



Zielgruppe

Die Informatikmittelschule richtet sich an leistungsfähige und leistungsbereite Schülerinnen und Schüler, die sich für Informatik mit Schwerpunkt Applikationsentwicklung interessieren und dies mit einer kaufmännischen Berufsausbildung und einer breiten Allgemeinbildung verbinden wollen.

Aufnahmebedingungen

Voraussetzung für die Aufnahme an die Informatikmittelschule ist ein Notendurchschnitt von mindestens 4.4 im Zeugnis des ersten Semesters der vierten Klasse der Bezirksschule. Wer diesen Notendurchschnitt am Ende der Bezirksschule mit der BAP nicht bestätigen kann, ist provisorisch aufgenommen und hat eine Probezeit von einem Semester. Sehr gute Sekundarschülerinnen und -schüler können sich über eine Aufnahmeprüfung qualifizieren.

Ausbildungsgang

Die Alte Kantonsschule Aarau führt in Zusammenarbeit mit der BBB IT-School in Baden die Informatikmittelschule IMS.

Die Ausbildung umfasst drei Jahre Schulunterricht während 4 bzw. 3½ Tagen an der Kantonsschule in allgemeinbildenden und wirtschaftlich orientierten Fächern und 1 bzw. 1½ Tagen Informatikausbildung an der BBB IT School in Baden.

Eingeschlossen sind ein kaufmännisches Praktikum von 5 Wochen und ein Fremdsprachenaufenthalt von 4 Wochen.

Die ersten drei Jahre werden mit einer Schlussprüfung abgeschlossen. Anschliessend folgt eine Berufspraxis von mindestens 39 Wochen. Vornehmlich in einem Unternehmen, das sowohl über kaufmännische wie informationstechnologische Abteilungen verfügt.

Während des Praxisjahres ist je eine Projektarbeit im kaufmännischen wie im informationstechnologischen Bereich zu verfassen. Diese bilden die Grundlagen für die beiden berufspraktischen Prüfungen am Ende des Praxisjahres.



Ausbildungsjahr	Ausbildungsort	Besonderes
Berufspraktische Prüfung		
4. Klasse	Unternehmen	Berufsmaturität (BMA) Individuelle praktische Arbeit (IPA)
Schulische Prüfung		
3. Klasse	Kantonsschule BBB IT-School	Sprachaufenthalt 4 Wochen
2. Klasse	Kantonsschule BBB IT-School	Intensivwoche kaufm. Praktikum 5 Wochen
1. Klasse	Kantonsschule BBB IT-School	Einführungswoche

Abschlüsse

Nach erfolgreichem Abschluss des vierjährigen Ausbildungsgangs erhalten die Absolventinnen und Absolventen

- **das Eidg. Fähigkeitszeugnis als Informatiker/in sowie**
- **die Eidg. Berufsmaturität kaufmännischer Richtung.**

Perspektiven

Absolventinnen und Absolventen der Informatikmittelschule IMS können nach ihrer Ausbildung entweder direkt ins Erwerbsleben einsteigen oder ihre Ausbildung prüfungsfrei an der Fachhochschule fortsetzen.

Inhalt der Ausbildung

Ausbildung

Die Ausbildung vermittelt eine breite Allgemeinbildung in den Bereichen Muttersprache, Fremdsprachen, Wirtschaft und Recht, Geschichte und Mathematik. Sie vermittelt eine spezielle Ausbildung in Informationstechnologie, Richtung Applikationsentwicklung, und gibt einen Einblick in naturwissenschaftliche Themen aus dem Bereich der Informatik. Sie fördert ganzheitliches Denken, selbstständiges Lernen, Arbeits- und Problemlösungsmethodik sowie Ausdrucks- und Teamfähigkeit.